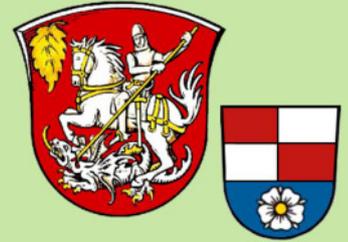
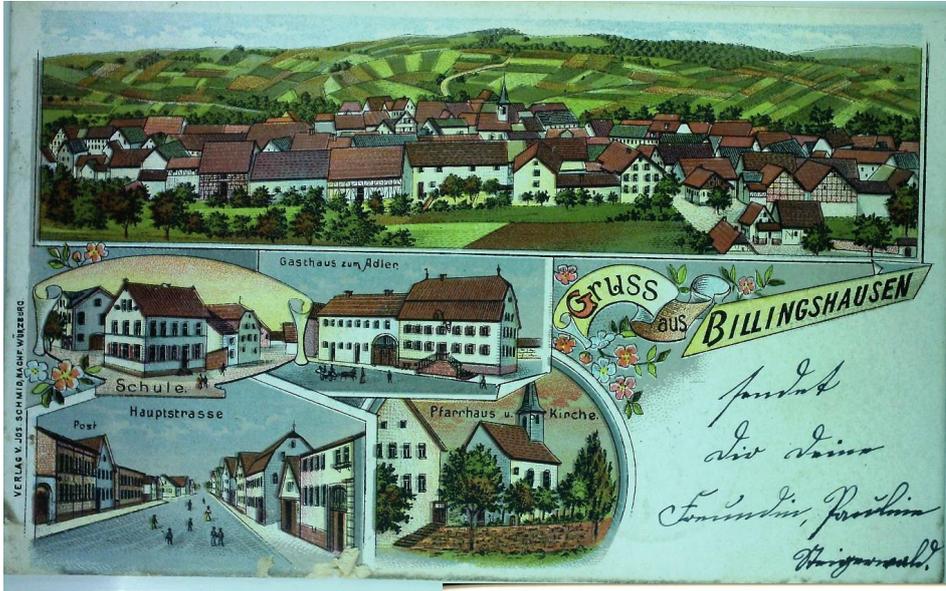


Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde **BIRKENFELD** mit Ortsteil Billingshausen



Ausgabe 02/2016

26.02.2016

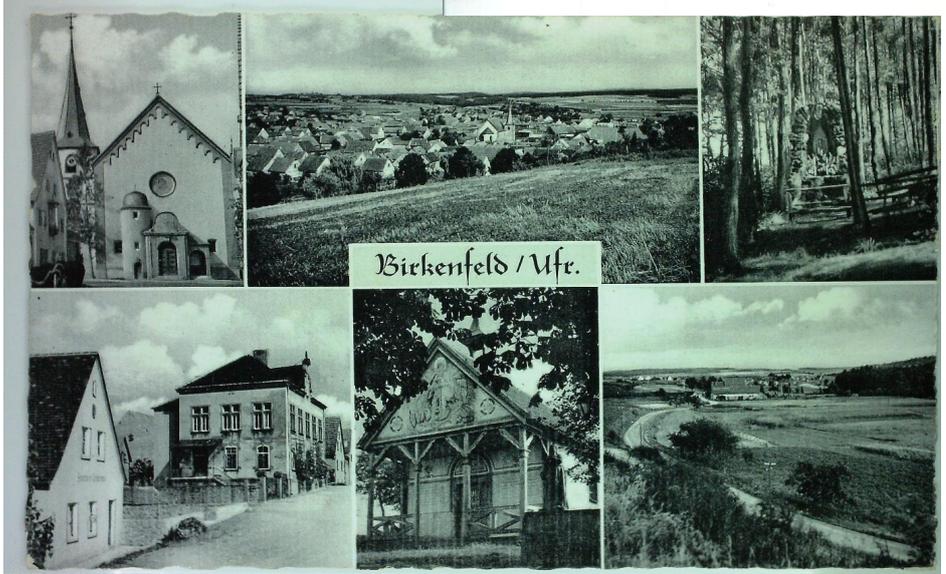


Postkarte von
Billingshausen
aus dem
Jahr 1902 *

Postkarte
von Birkenfeld
aus dem
Jahr 1900 *



Datenschutz



Birkenfeld / Ufer.

Postkarte von Birkenfeld
aus dem Jahr 1956 *

* Alle Postkarten wurden
von Kurt Redelberger
zur Verfügung gestellt.
Herzlichen Dank

TERMINKALENDER



Bekanntmachung von Termin u. Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen
Formulare und Vordrucke der VG abrufbar über die Homepage der Gemeinde Birkenfeld
unter www.Gemeinde-Birkenfeld.de

04.03.2016	Informationsveranstaltung der Gemeinde Birkenfeld	
05.03.2016	Jahrtag Sportverein	
06.03.2016	Vortrag KHV Billingshausen	- Festhalle B`hausen -
09.03.2016	Kreuzwegeandacht – Frauenkreis Birkenfeld	
10.03.2016	Sprechtag des Bauamtes	- VG Marktheidenfeld -
10.03.2016	Abfuhr der gelben DSD-Säcke	
12.03.2016	Bauschuttdeponie u. Grüngutsammelplatz wieder geöffnet	
14.03.2016	Jagdgenossenschaftsversammlung	
16.03.2016	Abfuhr der Papiertonne	
18.03.2016	Redaktionsschluss f. Veröffentlichungen im nächsten Mitteilungsblatt	
19.03.2016	Liederabend Männergesangverein	- Egerbachhalle –
19.+20.03.2016	Konfirmation in Billingshausen	
20.03.2016	Anmeldeschluss für Sommerlehrfahrt des BBV	
26.03.2016	Ostereiersuchen - SPD	
01.04.2016	Blutspendetermin	- Egerbachhalle –
28.03.2016	Ostermontag – 6.00 Uhr Emmausgang	
06.04.2016	Schuleinschreibung in Korbach	

Dienststunden in der Gemeindekanzlei bzw. in der Verwaltungsgemeinschaft

Birkenfeld Dienstag: 17.30 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

☎ 355

Billingshausen Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

☎ 290

Internet: www.Gemeinde-Birkenfeld.de

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

Montag - Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

☎ 09391/6007-0

Internet: www.Vgem-Marktheidenfeld.de

e-mail amtsblatt: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de

Deponiewart Erwin Karl Tel. 539

Vertreter: Bruno Hörning Tel. 489

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Hinweis an alle Veranstalter zum Antrag auf Erteilung einer Gestattung gemäß § 12 Gaststättengesetz

Eine Gestattung gemäß § 12 Gaststättengesetz wird benötigt, wenn im Rahmen eines besonderen Anlasses, z.B. einem Vereinsfest oder einem Dorffest, vorübergehend ein Alkoholausschank stattfinden soll.

Die Gestattung muss so rechtzeitig beantragt werden, dass der Antrag auch noch abschließend geprüft und bearbeitet werden kann. Daher muss der Antrag vollständig ausgefüllt und **mindestens zwei Wochen vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn** bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld eingegangen sein. Bei später beantragten Gestattungen kann nicht sicher davon ausgegangen werden, dass die Bearbeitung noch rechtzeitig erfolgen und Ihnen die Gestattung auch noch rechtzeitig per Post zugehen kann.

Entsprechende Vordrucke (Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes) können von der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft heruntergeladen, bzw. auch gerne persönlich im Einwohnermeldeamt abgeholt werden. Bei Rückfragen erreichen Sie Herrn Kappes unter Tel.: 09391-6007-0 oder per Email EWO@VGem-Marktheidenfeld.de.

Mitteilung der Jagdgenossenschaft

Versammlung der Jagdgenossenschaft
Birkenfeld am Montag, den **14. März 2016**
um **19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Birkenfeld.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der Versammlung vom 23.03.2015
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
7. Verschiedenes

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Birkenfeld werden zu dieser Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Jagdgenossen sind alle Eigentümer, jedoch nicht Pächter der zum Gemeinschaftsrevier gehörenden Flächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann (nicht Baugebiete).

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen: Ein Jagdgenosse muss sein Stimmrecht nicht persönlich ausüben, er kann sich auch vertreten lassen.

Als Vertreter eines Jagdgenossen kann auftreten:

- Ohne schriftliche Vollmacht der Ehegatte, ein volljähriger Verwandter in gerader Linie (muss nicht selbst Jagdgenosse sein)
- Mit schriftlicher Vollmacht ein Jagdgenosse, vorausgesetzt, dass dieser volljährig ist und der selben Jagdgenossenschaft angehört

Mehr als eine schriftliche Vollmacht darf kein Jagdgenosse in seiner Person vereinigen.

Die Jagdgenossen werden gebeten, beim Eintritt in den Versammlungsraum die Größe ihres Grundbesitzes anzugeben.

Hubert Müller, Jagdvorsteher

Anmeldung von Zisternen im Gemeindegebiet

Momentan werden in den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld die Zisternen erfasst. Gemäß der Beitrags - und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Birkenfeld, müssen alle vorhandenen Zisternen der Gemeinde gemeldet werden. Diesem Amtsblatt sind Auszüge aus der Satzung, sowie ein Anmeldeformular beigelegt, welches zur Anmeldung der Zisterne dient.

Auch Zisternen, die nur zur Gartenbewässerung dienen, müssen zwingend angemeldet werden!

Sprechtage des Bauamtes

Der nächste Sprechtag des Bauamtes findet am

**Donnerstag, 10.03.2016
von 9.30 – 11.30 Uhr**

in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

Bitte beachten:

An den Sprechtagen des Bauamtes steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises nur noch bei Voranmeldung zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793 17 25 anmelden.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 einen Auskunfts- und Beratungsservice an.

Termine können vormittags telefonisch unter 09391/6007-23 mit Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung ist ein Personalausweis mitzubringen. Auskunft für eine andere Person kann nur durch Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Grundschule Karbach

Die **Schuleinschreibung** der GS Karbach findet

am Mittwoch, den 06. April 2016

für alle Kinder aus **Karbach, Birkenfeld und Billingshausen**

von 14.00 – 16.00 Uhr im Schulhaus Karbach, Schulstr. 8 statt.

Anmeldepflicht besteht:

- Für jedes im Vorjahr zurückgestellte Kind
- Für regulär schulpflichtige Kinder (Geburtsdatum 01.10.2009 – 30.09.2010)
- Für jedes Kind, das die Eltern zurückstellen lassen wollen

Auf Antrag der Eltern können Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2010 – 31.12.2010 geboren sind, angemeldet werden. **Vorzeitige Schulaufnahme** ist möglich für Kinder, die nach dem 01.01.2011 geboren sind, wenn ein Schulpsychologisches Gutachten die Schulfähigkeit bestätigt.

Bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
Ärztliche Bescheinigung zur Vorlage bei der Schuleinschreibung (U9)
Sorgerechtsbeschluss bei allein erziehenden Geschiedenen
Zurückstellungsbescheid bei Kindern, die im Schuljahr 2015/16 vom Schulbesuch zurückgestellt wurden.

gez. Michaela Klüg, Rektorin

Blutspendetermin

**Am Freitag, 01.04.2016
von 18.00 – 20.30 Uhr**

findet ein Blutspendetermin des Bayer. Roten Kreuzes in der Egerbachhalle in Birkenfeld statt.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis.

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!

Durch Ihre Blutspende helfen Sie Menschenleben retten.

Bauschuttdeponie

Während der Wintermonate war die Erdaushub- und Bauschuttdeponie in Billingshausen geschlossen.

Sie ist ab Samstag, **12. März 2016** wieder geöffnet, und zwar jeden Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser allgemeinen Öffnungszeiten ist die Deponie nur bei größeren Anlieferungen – Abbruch, Aushub – geöffnet.

Anlieferungen sind nur bei Anwesenheit des Deponiewartes möglich. Dieser wird bei jeder Anlieferung Sichtkontrollen durchführen.

Nicht immer haben die Anlieferer in der Vergangenheit nur Bauschutt angeliefert, sondern es wurde mitunter Müll, Plastik, Holz, Elektrokabel u. anderes im Bauschutt „versteckt“.

Baustellenabfälle

Bitte beachten Sie:

Bei einigen Abfällen besteht eine **„Andienungspflicht“**, d.h., **sie müssen zur Kreismüldeponie gebracht werden!**

Beispiele für derartige Baustellenabfälle: Dachpappe, Fußbodenbeläge, Heraklitplatten, Mineralwolle (Andienungspflicht!), PVC-Beläge, Rigipsplatten (als Monofraktion wird eine reduzierte Gebühr verlangt), verschmutzte Abdeckfolien, Tapeten, Teppichböden, Asbestplatten (Andienungspflicht!), Fenster.

Bei Entsorgung von Asbest und Mineralwolle (bezüglich Verpackung und Nachweisen) bitte vorher bei der Abfallberatung im Landratsamt Tel.: 09353/793-239 oder 269 erkundigen!

Grüngutsammelplatz an der Deponie

Zufahrt von der Urspringer Straße

Seit Juli 2008 ist der Grüngutablageplatz an der Deponie in Billingshausen in Betrieb. Die Annahme von Ast- und Strauchgut ist vorerst kostenlos. Dementsprechend kann auch nur Strauchgut, das auf dem Gemeindegebiet angefallen ist, angenommen werden.

Anlieferungen von Auswärtigen müssen zurückgewiesen werden. Ebenfalls zurückgewiesen werden müssen Grasschnitt oder Gartenabfälle oder Ast- und Strauchgut, das mit Grasschnitt und Gartenabfällen oder sonstigem Müll vermischt ist.

Wegen der großen Inanspruchnahme der Grüngutsammelstelle wird diese in den Monaten März, April und Mai

jeden Samstag von 9 – 10 Uhr geöffnet.

In den Monaten Juni, Juli und August ist die Annahme von Ast- und Strauchgut jeweils am

ersten Samstag im Monat von 9 –10 Uhr unter Aufsicht des Deponiewarts möglich.

Da Grüngut bis auf Weiteres kostenlos angenommen wird, ist eine Anlieferung außerhalb der Öffnungszeit nicht möglich.

Der Deponiewart, Herr Erwin Karl, Am Obertor 2, Billingshausen ist unter der Rufnummer 539 zu erreichen.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass wilde Ablagerungen nicht hingenommen werden können.

Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am **24.03.2016**. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens 18.03.2016 bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

GEMEINDE BIRKENFELD

M ü l l e r

1. Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

VERSCHIEDENES



**EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
BILLINGSHAUSEN**

Konfirmation 2016

in der Pfarrkirche Billingshausen
werden konfirmiert:

Am Samstag, 19.03. um 9.30 Uhr:

Christina Geeb, Urspringen
Marcel Loncsek, Urspringen
Marie Loncsek, Urspringen
Max Mende, Birkenfeld
Philipp Schneider, Roden
Luisa Schoele, Leinach
Maike Walbrun, Leinach
Lea Wüst, Urspringen

Am Sonntag, 20.03. um 9.30 Uhr:

Hannah Dienesch, Urspringen
Lea Dotterweich, Billingshausen
Niklas Dotterweich, Billingshausen
Sina Gehl, Ansbach
Jan Hartlieb, Roden
Julia Hartlieb, Roden
Konstantin Hörning, Billingshausen
Magdalena Möschl, Billingshausen
Hannes Niedermüller, Birkenfeld
Torsten Rothaug, Birkenfeld
Felix Schnarr, Urspringen
Alisa Vogel, Urspringen

Treffen der Dorfläden und kleinen Nahversorgungsgeschäfte

Am Montag, den 14. März 2016 um 19 Uhr sind alle interessierten Dorfläden, kleine Nahversorgungsgeschäfte sowie Initiativen, die die Gründung eines Dorfladens planen, zu einem Erfahrungsaustausch in den Dorfläden „Unser Lädle“ in Gräfendorf (Hauptstraße 29) herzlich eingeladen. Ziel des Treffens ist der Austausch untereinander zu Fragen des Aufbaus eines Dorfladens, des laufenden Betriebs und der Einbindung der örtlichen Bevölkerung. Auch können konkrete Tipps z.B. zu Lieferanten ausgetauscht oder gemeinsame Bestellungen spezieller Produkte verabredet werden. Auf Wunsch der Dorfläden, die mit Bürgerbeteiligung umgesetzt wurden, fand erstmals im Dezember 2015 ein solcher Austausch statt. Zukünftig soll dieses Treffen ausgeweitet werden und regelmäßig an unterschiedlichen Orten stattfinden.

Anmeldung zum nächsten Austauschtreffen bitte bis zum 10. März 2016 an Regionalmanagement Main-Spessart, Tel. 09353 793 1755 oder Regionalmanagement@Lramsp.de. Wer nicht kommen kann, aber über die weiteren Treffen informiert werden möchte, bitte ebenfalls kurz Bescheid geben.

Katholischer Kindergarten Erlenbach

Der Burkardusverein e.V.,
Trägerverein des Kindergartens Erlenbach,
sucht für die Zeit
01. April 2016 bis 31. August 2016

1 Pädagogische Zweitkraft
Kinderpfleger/Kinderpflegerin
Erzieher/ Erzieherin

Teilzeit (35 Wochenstunden)

Bewerbungen bitte an:
Burkardusverein e.V.
z. Hd. Brigitte Krückel
Burkardusweg
97837 Erlenbach

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren:

Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Projektmanagement (Bau).

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- Polier im Zimmererhandwerk
- Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2016
Bewerbungsschluss 31. Mai 2016

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach
Wolfgang Schafitel – 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter
<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

FAMILIENNACHRICHTEN

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

sage ich meinen Kindern und Enkeln mit Familien für die schönen Überraschungen. Danke auch Herrn Pfarrvikar Klaus Weber, Herrn Bürgermeister Achim Müller, der Sparkasse Mainfranken sowie der Raiffeisenbank Main-Spessart. Ganz besonders danke ich meinen Sangesfreunden des MGV „Frohsinn“ für die schönen Liedvorträge und allen Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Berthold Götz

Birkenfeld, im Januar 2016

Ein herzliches Dankeschön

sage ich meiner Familie, allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Gratulanten die an meinem

85. Geburtstag

an mich gedacht haben.

Vielen Dank auch für die lieben Glück- und Segenswünsche, Geschenke und Telefonate. Ein besonderer Dank Herrn Pfarrer Klaus Weber Herrn Bürgermeister Achim Müller dem MGV „Frohsinn“ 1888 der Sparkasse Mainfranken der Raiffeisenbank Main-Spessart.

Richard Liebler

Birkenfeld, Januar 2016

**Jubiläums-Benefizkonzert mit dem großen Heeresmusikkorps Veitshöchheim.
2006-2016: 10 Jahre Stiftung Offene Hände Erlenbach**

Unter dem neuen Dirigenten, H. Oberstleutnant R. Kahle gastiert das große Heeresmusikkorps aus Veitshöchheim zum ersten Mal in der Festhalle Erlenbach. Dank dem 10 jährigen Jubiläum der Stiftung Offene Hände Erlenbach und der Unterstützung durch die Gemeinde konnte die Zusage zu diesem Benefizkonzert erreicht werden. Damit ist der kulturell interessierten Bevölkerung im Umkreis von Marktheidenfeld die Gelegenheit gegeben - auch dank der sehr guten Akustik der Halle - die phantastischen, musikalischen Leistungen dieses Orchesters wieder einmal vor Ort zu genießen.

Das Motto lautet „Sternstunden der Musik“ gemeinsam erleben.

Mittwoch, 16.3.2016 um 19:30 Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps

Mit dem neuen Leiter H. Oberstleutnant R. Kahle startet jetzt das Heeresmusikkorps in die Konzert Tournee 2016 mit neuem Programm. Der Vorverkauf wird von den örtlichen Banken, Raiffeisenbank und Sparkasse in Erlenbach und Markt-heidenfeld, durchgeführt. Verbindliche Karten-Reservierungen für die Abendkasse können telefonisch unter Tel. Nr. 09391 2525 Dümig / 09391 9359848 Váth getätigt werden. Der Eintritt beträgt 12 Euro - incl. Glas Secco **vor** dem Konzert. Ermäßigt 7 Euro. Reservieren Sie sich bitte gleich Ihre Karten für diesen Termin.

Das Klinikum Main-Spessart zeigt sich von seiner neuen Seite

Als Patient des Klinikums Main-Spessart erhalten Sie erstklassige medizinische Versorgung und fürsorgliche Betreuung in unmittelbarer Nähe. Für Sie und Ihre Gesundheit sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets darauf bedacht, sich weiterzuentwickeln, und bieten Ihnen so moderne Medizin auf hohem Niveau. Modern und frisch präsentiert sich nun auch die neue Homepage des Klinikums. So sind alle wichtigen Informationen und Ansprechpartner für Sie schneller und leichter auffindbar. Erleben Sie die medizinische Versorgung des Landkreises Main-Spessart von ihrer neuen Seite: www.klinikum-msp.de

Jobwechsel, Karriereplanung und Wiedereinstieg leicht gemacht!

Das neue Jahr hat begonnen und vielleicht steht gerade jetzt das Thema neue Arbeitsstelle, Gehaltserhöhung oder Wiedereinstieg bei Ihnen an und Sie fragen sich: „Was tue ich jetzt? Wie gehe ich es an?“ Bei diesen und vielen weiteren Fragen unterstützt Sie gerne die Servicestelle Frau & Beruf, die einmal im Monat im Landratsamt in Karlstadt vor Ort ist.

Viele Frauen haben diese kostenfreie und unabhängige Beratung im Landratsamt bereits erfolgreich in Anspruch genommen. Dabei wurden insbesondere Fragen zur beruflichen Orientierung und zur Bewerbung besprochen, d.h. Tipps und Tricks zu Stellensuche, Vorbereitung von Gehalts- und Entwicklungsgesprächen, Bewerbungsunterlagen und Vorstellungsgespräch.

Die Beratung findet im Landratsamt in Karlstadt in vertraulichen Einzelgesprächen statt – neutral und ohne Druck von außen. Bei Bedarf werden die Frauen auch über einen längeren Zeitraum begleitet – bis zum gewünschten Erfolg! Die Servicestelle Frau & Beruf wird vom Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Somit ist die Beratung kostenfrei. Die nächsten freien Termine sind 23.02.2016, 15.03.2016 und 19.04.2016.

Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter Tel. 0971/7236 – 204 oder per E-Mail: beratung@rsg-bad-kissingen.de. Weitere Informationen bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Main-Spessart, Birgit Seubert unter Tel. 09353/793-1012 oder per E-Mail: Birgit.Seubert@Lramsp.de und im Internet auf www.frauundberuf-rsg.de.

DANKSAGUNG

† Rudi Karg

Herzlichen Dank, sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.



Birkenfeld, im Januar 2016

Gerlinde Karg und Kinder

- D** dem Schützenclub
A der Soldaten- und Reservistenkameradschaft
N der Schulklasse
K den Freunden und Verwandten
E Frau Daniela Hünlein für die liebevolle Gestaltung der Totenandacht sowie Herrn Pfarrvikar Klaus Weber für die feierliche Gestaltung der Trauerfeier

Informationsveranstaltungen

Frau und Rente: Wie bin ich abgesichert?

- Eigene Rente und zusätzliche Altersvorsorge
- Elternzeit, Teilzeitarbeit, Minijobs und Pflege von Angehörigen
- Versorgungsausgleich bei Scheidung
- Witwen- und Erziehungsrenten

8. März 2016 16:30 Uhr

Die Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten.

Veranstaltungsort
Deutsche Rentenversicherung
Nordbayern
Auskunfts- und Beratungsstelle
Friedenstraße 12/14
97072 Würzburg

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist.
Telefon 0931 802-3030
Fax 0931 802-3100
E-Mail beratung-wuerzburg@drv-nordbayern.de

Die Teilnahme ist kostenlos!



**Deutsche
Rentenversicherung**
Sicherheit
für Generationen

Landwirtschaft und Artenvielfalt

Förderung der Biodiversität in der Agrarlandschaft

Infoveranstaltung der Gemeinde Birkenfeld zusammen mit dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV) und dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.



Zielgruppe:

Landwirte, Jäger, Jagdgenossen, Gemeindearbeiter und alle interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die Landwirtschaft bestimmt die Artenvielfalt auf rund der Hälfte der Fläche Bayerns und Deutschlands und ist auch ein entscheidender Faktor im Klimaschutz.

Eine gewinnorientierte, intensive Landwirtschaft lässt wenig Spielraum für die Natur. Dabei ist es inzwischen fünf vor zwölf für viele Arten, Kiebitz, Braunkehlchen und Grauammer sind schon lange verschwunden, aber auch Wildpflanzen gibt es nur noch in sehr beschränkter Vielfalt. Wer kennt noch die früher häufigen Standorte mit Margarite, Wegewarte oder Schlüsselblumen in unserer Flur?

Wir brauchen mehr Strukturvielfalt in unseren Fluren. Wichtige Faktoren dabei, auch von Seiten der Gemeinde, sind die Mäharbeiten der Wege und der Gräben, hier kann das Wissen um den richtigen Zeitpunkt helfen. Aber auch die bestehenden Fördersysteme für Landwirte können regionalspezifische Erhaltungsziele unterstützen.

Wir müssen Verantwortung übernehmen und handeln wo es sinnvoll ist, sonst verlieren wir durch weiteren Grünlandverlust in Kürze auch Bienen, Feldhasen, Rebhuhn und Feldlerche, um nur einige zu nennen.

Die Veranstaltung soll Landwirte und Gemeindevertreter/Mitarbeiter informieren, welche oft einfachen Maßnahmen einen effektiven Beitrag zur Erhaltung und Förderung der heimischen Biodiversität in unserer Kultur- und Agrarlandschaft leisten.

Referenten:

- **Gerhard Klingler,**
Vorsitzender des Ausschusses Niederwild des Bayerischen Jagdverbandes
- **Hartwig Brönner,**
Kreisvorsitzender LBV,
- **Marc Sitkewitz,**
LBV Gebietsbetreuer Agrarlandschaft Mainfranken,
- **Eva Heilmeier,**
Amt für Landwirtschaft



Vortragsreihe mit anschließender Diskussion.

Termin:

Freitag 4. März 19.30 Uhr in der Egerbachhalle Birkenfeld

Auszüge aus der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Birkenfeld (BGS/EWS) vom 21.02.2013

§ 10 Einleitungsgebühr

(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungseinrichtung von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt 2,19 € pro Kubikmeter Abwasser.

(2) Als Abwassermenge gelten die dem Grundstück aus der Wasserversorgungseinrichtung und aus der Eigengewinnungsanlage zugeführten Wassermengen abzüglich der nachweislich auf dem Grundstück verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen, soweit der Abzug nicht nach Abs. 4 ausgeschlossen ist. Die Wassermengen werden durch geeichten Wasserzähler ermittelt.

Sie sind von der Gemeinde zu schätzen, wenn

1. ein Wasserzähler nicht vorhanden ist, oder
2. der Zutritt zum Wasserzähler oder dessen Ablesung nicht ermöglicht wird, oder
3. sich konkrete Anhaltspunkte dafür ergeben, dass ein Wasserzähler den wirklichen Wasserverbrauch nicht angibt.

Werden die Wassermengen nicht vollständig über Wasserzähler erfasst, werden als dem Grundstück aus der Eigengewinnungsanlage zugeführte Wassermenge pauschal 15 m³ pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01. mit Hauptwohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, neben der tatsächlich aus der öffentlichen Wasserversorgung abgenommenen angesetzt, insgesamt aber nicht weniger als 35 m³ pro Jahr und Einwohner. In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere Schätzungen möglich. Es steht dem Gebührenpflichtigen frei, den Nachweis eines niedrigeren Wasserverbrauchs zu führen; Abs. 3 Satz 2 gilt entsprechend.

(3) Der Nachweis der verbrauchten und der zurückgehaltenen Wassermengen obliegt dem Gebührenpflichtigen. Er ist grundsätzlich durch geeichte und verplombte Wasserzähler zu führen, die der Gebührenpflichtige auf eigene Kosten fest zu installieren hat. Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Viehhaltung gilt für jedes Stück Großvieh bzw. für jede Großvieheinheit eine Wassermenge von 10 m³/Jahr als nachgewiesen. Maßgebend ist die im Vorjahr durchschnittlich gehaltene Viehzahl. Der Nachweis der Viehzahl obliegt dem Gebührenpflichtigen; er kann durch Vorlage des Bescheids der Tierseuchenkasse erbracht werden. Hinsichtlich des Spritzwassers gilt pro Hektar bewirtschaftetem Ackerland eine Wassermenge von 1 cbm/Jahr als nachgewiesen. Zum Nachweis des bewirtschafteten Ackerlandes ist der Gemeinde der Flächennachweis vorzulegen. Anerkannt werden nur Flächen, die in der Gemarkung Birkenfeld und Billingshausen oder in unmittelbar angrenzenden Gemarkungen liegen.

(4) Vom Abzug nach Absatz 3 sind ausgeschlossen

- a) Wassermengen bis zu 12 m³ jährlich,
- b) das hauswirtschaftlich genutzte Wasser und
- c) das zur Speisung von Heizungsanlagen verbrauchte Wasser.

(5) Im Fall des § 10 Abs. 3 Sätze 3 bis 5 ist der Abzug auch insoweit begrenzt, als der Wasserverbrauch 35 m³ pro Jahr und Einwohner, der zum Stichtag 01.01. mit Hauptwohnsitz auf dem heranzuziehenden Grundstück gemeldet ist, unterschreiten würde. In begründeten Einzelfällen sind ergänzende höhere betriebsbezogene Schätzungen möglich.

§15 Pflichten der Beitrags- und Gebührenschuldner

Die Beitrags- und Gebührenschuldner sind verpflichtet, der Gemeinde für die Höhe der Abgabe maßgebliche Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen – Auskunft zu erteilen.

**Gemäß der gültigen Satzung müssen alle Zisternen
bei der Gemeinde angemeldet werden!!!**

Gemeinde Birkenfeld

**Anmeldung
Zisterne**

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Datum: _____

	JA	NEIN
Gartenwasser:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WC-Spülung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Waschmaschine:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zisternenzähler eingebaut:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mit der Zählernummer: _____
Aktueller Zählerstand: _____

Sonstiges: _____

Bemerkungen:

Unterschrift: _____

Die Praxis für Physiotherapie
ALEXANDRA MÜLLER-BRÖNNER

bietet demnächst folgende Kurse an:

Autogenes Training

Beginn: Donnerstag den 3. März 2016
Ort: Petzoltstraße 8 Marktheidenfeld
Dauer: 8 x 45 Minuten (immer Donnerstag
19 Uhr)
Kosten: 100€

Nordic Walking

Beginn: Sonntag den 3.04.2016
Treffpunkt u. Start: Immer Sonntag 9: 30 Uhr
Praxis f. Physiotherapie
Frühlingsstr. 11 Birkenfeld
Kosten und Dauer: 100€ / 8 x 45 Min.

Beckenboden - Training

Beginn: Dienstag den 19.04.2016
Ort und Zeit: Immer Dienstag 19 Uhr
Praxis f. Physiotherapie
Frühlingsstr. 11 Birkenfeld
Kosten und Dauer: 100€ / 8 x 45 Min.

Rückenschule

Beginn: Donnerstag den 9.06.2016
Ort: Immer Donnerstag 19 Uhr
Petzoltstraße 8 Marktheidenfeld
Kosten und Dauer: 100€ / 8 x 90 Min.



Das sind Präventions-
kurse, fragen sie ihre
Krankenkasse ob sie
einen Teil der Kosten
übernimmt.
Normalerweise
werden 80% der
Kosten übernommen.



ALEXANDRA MÜLLER-BRÖNNER

Praxis für Physiotherapie
Frühlingsstraße 11
97834 Birkenfeld
Tel.: 09398/993331

**Anmeldung
erforderlich bei**



Prinz-Eugen-Str. 14
97900 Kulsheim

Tel.: 0 93 45 / 331 999 6
info@nhp-kramer.de

www.nhp-kramer.de

In Kürze biete ich die nachfolgenden Kurse an:

Homöopathische Hausapotheke

Termin: 19. März 2016 / 10 – 16 Uhr

Ort: Kulsheim

Kosten: 80 € inkl. Skript

Schüssler Salze

Termin: 2. + 3. April 2016 / 10 – 18 Uhr

Ort: Praxis für Physiotherapie
Alexandra Müller – Brönner

Kosten: 80 € inkl. Skript

Anmeldung erforderlich!

Bei Interesse : 09345-3319996 oder 0173 - 6456406

oder bei Praxis Müller-Brönner 09398/993331

Elkes Fashion

Mühlweg 1
97834 Birkenfeld

Phone: 09398/1063

Handy: 0178/1788068

E-Mail: elkesfashion@t-online.de



**Mit frischen Ideen und voller Vorfreude
auf den ersten Sonnenschein,
modisch in die neue
Frühjahrs-Saison 2016 starten.**

Aktuelle trendige Mode, in vielen Größen bei

Elkes Fashion.

**Modische Geschenkideen für Ostern
z.B. Schals, Modeschmuck, T- Shirt`s
oder Geschenkgutscheine.**

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 14:00 Uhr

**- oder nach telefonischer Vereinbarung. Tel.: 09398 - 1063
Jeder letzte Samstag im Monat geschlossen.**

**Herzliche Einladung an
alle Birkenfelder und
Billingshäuser zum
Emmausgang 2016**



Brannte uns nicht das Herz?

„Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss? „Lassen wir uns von diesem Brennen der Herzen der Emmausjünger anstecken. Dass auch uns das Wort Gottes und die Begegnung mit dem Auferstandenen neu unser Herz berührt. Dass wir von ihrer Botschaft „Jesus lebt. Er hat den Tod besiegt!“ Kraft und Mut für unser Aufstehen gegen niederdrückende Erfahrungen in unserem Leben schöpfen.

Emmaus ist dort, wo Menschen spüren, dass Jesus Christus lebt und dass er für uns lebt. Dort, wo einem die Augen aufgehen, wo man plötzlich keine Angst mehr hat, wo man aufhört zu weinen und die Sonne wieder lacht, dort ist Emmaus. Emmaus ist dort, wo Menschen wieder begreifen, dass der Herr schon lange bei uns ist. Das Emmaus der Bibel, das finde ich nicht in den Steinen irgendwelcher Ausgrabungen, das Emmaus der Bibel, das finde ich in den Herzen der Menschen. Und deshalb finde ich es überall.

Guter Gott,

in jedem Frühjahr dürfen wir erfahren,
wie das Leben immer wieder neu erwacht.
Die Blumen und Bäume blühen,
aus der Erde erwachen viele Pflanzen und das Gras.
Auch die Bienen und Vögel erfreuen uns wieder
mit ihrem Summen und Singen.
Danke guter Gott für die vielen Zeichen,
dass du das Leben liebst. Amen.



Datum: Ostermontag, 28. März 2016

Uhrzeit: 06:00 Uhr (evtl. eine Taschenlampe mitbringen)

Treffpunkt: vor der Kirche St. Valentin

Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

Ich freue mich, wenn SIE dieser Einladung folgen und wir gemeinsam Ostermontag feiern. Ihre Karin Renk

08. März

Das Geheimnis der 4EPlus...

Über die Jahre haben sich im Körper durch tierische Eiweiße, ungesunde Fette, Getreideprodukte, synthetische Lebensmittelzusätze und mineralstoffarme Ernährung Schlackenstoffe bzw. Säuren gebildet, die sich im Körper - und eben auch in den Gelenken einlagern. Diese Einlagerungen zerstören langsam aber sicher den Knorpel und verursachen Entzündungen. Um diesen Abbau zu stoppen, muss das Säure-Basen-Gleichgewicht wieder hergestellt werden.

Gerade in der Fasten- und baldigen Frühjahrszeit bietet es sich besonders an, die "Ablagerungen" im Organismus zu aktivieren und aus dem Körper zu entfernen.

Für alle interessierte Frauen biete ich speziell am **Weltfrauentag, 8. März 2016** Einzeltermine für die individuelle Beratung an. Anmeldung direkt unter 09398 993935 - Heike Hörning, Präventionsberaterin

14. März

Der große Haut-Check

Biologisches Alter : Chronologisches Alter.

Computergestützte Hautanalyse exklusiv im Kosmetikinstitut Kosmetiklounge Heike Hörning

Viele Hautprobleme liegen in der Tiefe der Haut. Probleme, die hier an den Ursachen bekämpft werden, lassen sich schneller und effizienter lösen. Deshalb setzt auch eine sinnvolle Hautdiagnose in der Tiefe der Haut an.

Exklusiv nur am **14. März 2016** im Kosmetikinstitut Kosmetiklounge Heike Hörning, Birkenfeld erhalten Interessierte unverbindlich und kostenlos Einblicke in die Tiefe ihrer Haut. Denn dort beginnt die Diagnose. Und dort wartet auch die zielgerichtete Aufbauarbeit. Mittels computergestützter Hautanalyse findet eine qualifizierte Hautspezialistin Schwachpunkte und verbesserungsfähige Regionen.

Lagern hier etwa Schlackenstoffe, Giftsubstanzen? Ist die Haut zu dünn, zu fettig, zu trocken? Welche Maßnahmen bewirken einen Ausgleich und stabilisieren langfristig gutes Aussehen? Wie Bewahren Sie Ihre Haut vor Feuchtigkeitsverlust, freie Radikale, UV-Strahlung?

Auf der Computeranalyse sehen Sie selbst, wo Hautregionen absterben, Zellen verkümmern und welche Bereiche besondere Zuwendung benötigen. Der Unterschied zwischen einem schönen und frischen Hautbild und einer suboptimalen Struktur liegt nicht in einer Creme. Sondern in der sinnvollen Diagnose mit exaktem Tiefenblick. Und darauf aufbauender Pflege mit Langzeitwirkung.

Wenn Sie auch wissen wollen, wie der Zustand Ihrer Haut wirklich aussieht und was Sie langfristig für ein schönes und straffes Hautbild tun können, vereinbaren Sie Ihren kostenlosen und unverbindlichen Analysetermin unter Tel. 09398 / 99 39 35.



Kostenloser Hauttest

Wirkt Ihre Haut älter oder jünger als Sie tatsächlich sind?
Wie groß ist die Differenz zwischen Ihrem biologischen und chronologischen Alter? Mittels modernster Hautanalyse mit Blick in die tieferen Hautlagen entdecken Sie Ihren Beautycode und das Repairpotenzial.

**Montag, den 14. März 2016
von 09.00 Uhr bis 17.30 Uhr.**

Anmeldung telefonisch unter **0 93 98/99 39 35**.
Reservierung für eine kostenlose Analyse entsprechend der Reihenfolge der Anmeldung.

★★★★★
KosmetikLOUNGE
Heike Hörning
Ihre Expertin für Anti-Aging

Anti-Aging Kosmetikinstitut ☎ **0 93 98/99 39 35**
Birkenweg 18 • 97834 Birkenfeld



*Gottes Haus
lebt*

Die Kommunion-Kinder 2016

<i>Leon Braun</i>	<i>Nina Braun m. Tobias Storch & Marcel Kraus</i>
<i>Clemens Endres</i>	<i>Stephanie & André Endres</i>
<i>Ronja Götz</i>	<i>Karina & Thomas Götz</i>
<i>Tim Hörning</i>	<i>Monika & Bernd Hörning</i>
<i>Laurin Karg</i>	<i>Katja & Rainer Karg</i>
<i>Maja Koch</i>	<i>Julia Stegerwald & Stefan Koch</i>
<i>Tabea Langer</i>	<i>Tina & Matthias Langer</i>
<i>Vivyen Liebler</i>	<i>Karolina & Michael Liebler</i>
<i>Silas Roth</i>	<i>Sandra & Steffen Roth</i>
<i>Zoé Ruckstetter</i>	<i>Sandra & Christian Ruckstetter</i>
<i>Marcelino Samer</i>	<i>Anita & Dietmar Samer</i>
<i>Cora Schebler</i>	<i>Tanja & Stefan Schebler</i>
<i>Yannis Schiffer</i>	<i>Stefanie & Jürgen Schiffer</i>
<i>Ben Wendt</i>	<i>Genja & Sven Wendt</i>
<i>Alisa Wittstadt</i>	<i>Simone & Ingo Wittstadt</i>

Tour meines Lebens

In 43 Tagen von Billingshausen bis zum Nordkap und zurück!

8117 km, 328h im Sattel

Ich möchte Euch zu einem gemütlichen Nachmittag einladen,
um Euch meine Erlebnisse in Wort, Bild und mit Fahrrad zu erzählen.



Wann: Sonntag, 06.03.2016 um 14:00 Uhr

Einlass ab 13:00 Uhr

Wo: Festhalle Billingshausen

Veranstalter: KHV Billingshausen

Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und der Erlös kommt der Jugendarbeit zu Gute.

Ich freue mich, meine Erlebnisse mit Euch zu teilen.

Liebe Grüße

Gernot

LIEDER

an einem Frühlingsabend



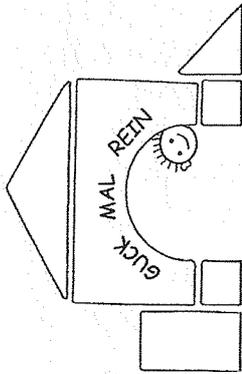
Samstag, 02. April 2016, 20 Uhr

Festhalle Erlenbach

Eintritt frei

MGV Frohsinn Birkenfeld GV Klangfarben Böttighelm
MGV Liederkranz-Burgsinn AGV Frammersbach
Liedertafel Lengfurt MGCV Remlingen
MGV Erlenbach

Anschließend Unterhaltung mit "Die Schoppenfetzter"



Katholischer Kindergarten Erlenbach

Der Burkardusverein e.V.,
Trägerverein des Kindergartens Erlenbach,
sucht für die Zeit

01. April 2016 bis 31. August 2016

1 Pädagogische Zweitkraft

Kinderpfleger/Kinderpflegerin
Erzieher/ Erzieherin

Teilzeit (35 Wochenstunden)

Bewerbungen bitte an:

Burkardusverein e.V.
z. Hd. Brigitte Krüchel
Burkardusweg
97837 Erlenbach



Pressemitteilung

Mikrozensus 2016 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2016 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrem Pendlerverhalten befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2016 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermitelt. Der Mikrozensus 2016 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten der Erwerbstätigen sowie der Schüler und Studierenden. Neben dem hauptsächlich benutzten Verkehrsmittel auf dem Weg zur Arbeits- oder Ausbildungsstätte werden auch die Entfernung und der Zeitaufwand für den Weg dorthin erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter teilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlmaßstabes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2016 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Hinweis:

Für administrative Rückfragen können Sie sich an folgende E-Mail-Adresse wenden:

mikrozensus@statistik.bayern.de

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt

für Statistik

St. Martin-Strabe 47

81541 München

Presseanrufer: Guntar Loch

Telefon 0911 96205-436, -437

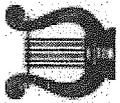
Fax 0911 96205-115

E-Mail: presseservice@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel: Fürth

Hauptstraße, Städtgencstr. (U1, Bus)



MGV „Frohsinn“ Birkenfeld 1888 e.V.

Herzliche Einladung

zu unserem

Frühlingskonzert

Der MGV „Frohsinn“ Birkenfeld veranstaltet sein traditionelles Frühlingskonzert am:

Samstag 19. März 2016

Beginn 19.30 Uhr

mit den Chören aus:

Holzkirchen

Karbach

Margetshöchheim

sowie dem Kirchenchor u. dem Männerchor aus Birkenfeld

Nach dem offiziellen Teil spielen *Waldi u. Gerhard*

Auf Ihren Besuch freut sich der Männergesangsverein.

Eintritt frei

Der Frauenkreis Birkenfeld

lädt am

Mittwoch, den 9. März.

um 19.00 Uhr

zur Kreuzwegandacht

des Frauenkreises in die Birkenfelder Kirche ein.

Anschließend findet

um 19.45 Uhr

ein Vortrag mit dem Thema:

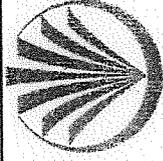
Die Kunst der Versöhnung

Meinungsverschiedenheiten, Streit, Konflikte sind unvermeidlich im Leben. Zu unterschiedlich oder gegensätzlich sind die Sichtweisen von Menschen. Um uns mit unversöhnten Leben nicht von unserer Lebendigkeit abzutrennen bzw. uns selber abzuschneiden, ist es lebensnotwendig, dass wir uns einlassen auf die Kunst der Versöhnung und uns immer neu darin üben.

im kleinen Pfarrsaal Birkenfeld, statt.

Referentin: Dipl. Theologin Fr. Forster-Bundschuh. -
Eintritt frei -

auf Initiative der
BBV-Geschäftsstelle Karlstadt
Am Tiefen Weg 5
97753 Karlstadt, Tel. 09353/9721-0



BBV
Touristik

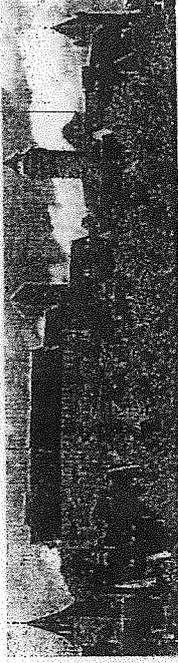
Sommerlehrfahrten 2016

Gewächshausbesichtigung

bei Gartenbau Höfler oder Gemüsebau Hofmann im Nürnberger Umland

Busrundfahrt durch das Knoblauchsland

mit kundigem Führer



Stadtführung in Nürnberg

Nürnberg hat zahlreiche Sehenswürdigkeiten zu bieten, die keine Langeweile aufkommen lassen. Das Wahrzeichen der Stadt ist die alte Kaiserburg, die hoch über der Stadt auf einem steilen Sandsteinfels thront. Von dort erschließt sich dem Besucher eine wunderschöne Aussicht auf die Altstadt. Einige Bauteile der ältesten Kirche Nürnbergs - St. Sebald - stammen noch aus dem 13. Jh. Die gotische Kathedrale St. Lorenz zählt mit ihrer reichen Ausstattung zu den bedeutendsten Kirchen Deutschlands. Wie ein italienischer Palazzo wirkt das alte Rathaus mit seiner prächtigen Fassade, das sich in der Nähe des Hauptmarktes befindet. Dieser ist der zentrale Platz der Altstadt und dort findet wöchentlich der Wochenmarkt statt, der vielfältige Auswahl an frischem Gemüse direkt aus dem Umland bietet.

Fahrtpreis: 36,00 €/Person

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Gewächshausführung beim Gemüsebauer, Rundfahrt d. Knoblauchsland und Stadtführung in Nürnberg

Termin: 22.06.2016

Anmeldungen nimmt Ihre Ortsbäuerin bis spät. 20.03.16 entgegen,

Tel. **St. Niedermüller, Tel. 349** /r. Leimeister, Tel. 635

Stornobed.: Bei Annullierung ab dem 01.05.16 oder bei Nichterscheinen am Abfahrtsitag kann eine Erstattung des Reisepreises nur erfolgen, sofern eine Ersatzperson gestellt wird!

Veranstalter: **BBV-Touristik GmbH München**

Arzt- und Apothekendienstplan 2016

TAG	DATUM	ÄRZTE	APOTHEKEN
Samstag	20.02.2016	Praxis Riesterer-Hemm	Buchen-Apotheke, Lohr
Sonntag	21.02.2016	Praxis Väth	Valentinus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	24.02.2016	Praxis Väth	Adler-Apotheke, Wertheim
Samstag	27.02.2016	Praxis Liman	Schloß-Apotheke, Remlingen
Sonntag	28.02.2016	Dr. Böhme	Marien-Apotheke, Lohr
Mittwoch	02.03.2016	Dr. Böhme	Apostel-Apotheke, Esselbach
Samstag	05.03.2016	Dr. Günther	Maintal-Apotheke, Hafenlohr
Sonntag	06.03.2016	Dr. Rupertus-Wehner	Hubertus-Apotheke, Markth.
Mittwoch	09.03.2016	Dr. Rupertus-Wehner	Laurentius-Apotheke, Markth.
Samstag	12.03.2016	Praxis Haralanova-Ilieva	Spessart-Apotheke, Markth.
Sonntag	13.03.2016	Praxis Lamott	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	16.03.2016	Praxis Lamott	Valentinus-Apotheke, Lohr
Samstag	19.03.2016	Dr. Wirr	Adler-Apotheke, Wertheim
Sonntag	20.03.2016	Dr. Vaaßen	Hubertus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	23.03.2016	Dr. Vaaßen	Marien-Apotheke, Lohr
Freitag	25.03.2016	Dr. Hietkamp	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	26.03.2016	Dr. Pullmann	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	27.03.2016	Praxis Haas	Buchen-Apotheke, Lohr
Montag	28.03.2016	Dr. Heinkel-Wunn	Valentinus-Apotheke, Lohr
Mittwoch	30.03.2016	Praxis Haas	Hubertus-Apotheke, Markth.

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes

Tel. 116 117

Notrufnummer: Polizei

110

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst

112

Adressen und Telefonnummern der Ärzte:

Dr. med. Albert Edwin , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98170
Bender Martin , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35b	Tel. 09391/9199936
Dr. med. Böhme Matthias , Marktheidenfeld, Würzburger Str. 16	Tel. 09391/4334
Dr. med. Brack Michael , Urspringen, Kirchstr. 3	Tel. 09396/99930
Dr. med. Busch-Schmitt Gudrun , Markth., Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med. Frenzel Thomas , Marktheidenfeld, Frankenstr. 7	Tel. 09391/3444
Freye Renate , Michelrieth, Am Kohlersberg 7	Tel. 09394/995350
Dr. Göbel-Sauterleute Birgit , Marktheidenfeld, Marktplatz 9	Tel. 09391/6200
Dr. med. Günther Sabihan , Kreuzwertheim, Kaffelsteinweg 1 c	Tel. 09342/6200
Haas Andreas , Esselbach, Seewiese 9	Tel. 09394/99994
Haralanova-Ilieva , Borislava, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med. Heinkel-Wunn Karen , Marktheidenfeld, Marktplatz 1	Tel. 09391/5823
Dr. med. Heller Klaus , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Dr. med. Hietkamp Silke , Marktheidenfeld, Baumhofstr. 5a	Tel. 09391/6681
Dr. Hildenbrand-Nixdorf Caroline , Markth., Luitpoldstr. 27	Tel. 09391/98000
Dr. med Hock Bruno , Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997076

Dr. med. Kaiser-Pfaff Barbara , Marktheidenfeld, Marktplatz 1	Tel. 09391/5823
Dr. med. Kulzer Peter H.-J. , Marktheidenfeld, Untertorstr. 1	Tel. 09391/98860
Lamott Gerlinde , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/4810
Liman Holger , Marktheidenfeld, Frankenstr. 7	Tel. 09391/3444
Dipl.-Med. Matthes Roland , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/1022
Dr. med. Müller-Scholden Joachim , Markth., Würzburgerstr. 16	Tel. 09391/4334
Dr. med. Pullmann Josef , Hauptstr. 10, 97840 Hafenlohr,	Tel. 09391/1283
Dr. med. Riesterer-Hemm Gertraud , Luitpoldstr. 27,	Tel. 09391/9196470
Dr. med. Rupertus-Wehner Heidi , Lengfurt, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997081
Dr. med. Schreck Karl-Heinz , Esselbach, Seewiese 4	Tel. 09394/2244
Vaaßen, Wilfried , Triefenstein, Theodor-Heuss-Str. 35	Tel. 09395/997076
Väth, Elke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 35a	Tel. 09391/8106162
Dr. med. Warsitz Torsten , Marktheidenfeld, Untertorstr. 1	Tel. 09391/98860
Dr. med. Wirr , Michelrieth, Löwensteinstraße 15	Tel. 09394/995350
Dr. med. Witzany Peter , Marktheidenfeld, Marktplatz 9	Tel. 09391/6200
Dr. med. Zieher Stephan , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98170

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
Apotheke Lengfurt , Markt Triefenstein, Friedrich-Ebert-Str. 36	Tel. 09395/251
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
Maintal-Apotheke , Hafenlohr, Hauptstraße 31	Tel. 09391/2550
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schloß-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946